

Gelsenkirchen-Schock: Mann gesteht Mord an Ehefrau im Schlaf!

Ein 52-jähriger Iraker gestand in Gelsenkirchen das tödliche Ersticken seiner Frau. Polizei ermittelt Motiv, Haftbefehl erlassen.

Gelsenkirchen, Deutschland - Ein erschütterndes Drama erschüttert Gelsenkirchen! Ein 52-jähriger Iraker hat ungeheuerliches gegenüber der Polizei gestanden: Er habe seine Ehefrau im Schlaf erstochen, so seine Aussage. Der grausame Vorfall ereignete sich im ruhigen Stadtteil Bulmke-Hüllen, wo das Paar mit ihren neun Kindern lebte. Als die Beamten von der verstörenden Tat erfuhren, fuhren Streifenwagen und Rettungsdienst mit Höchstgeschwindigkeit zu dem Tatort, nur um dort zu spät einzutreffen. Die Haustür musste gewaltsam durch die Polizei aufgebrochen werden, doch der Notarzt konnte nur noch den Tod der 46-jährigen Frau feststellen. Nach dem aktuellen Ermittlungsstand war ihr Tod das Resultat schwerer Gewalteinriffe. **BILD** berichtete ebenfalls über die entsetzlichen Details der Tat.

Tief erschüttert zeigte sich die Nachbarschaft. Wie konnte es zu solch einem abscheulichen Verbrechen kommen? Ein Nachbar äußerte sich gegenüber den Reportern und sagte, der mutmaßliche Täter sei stets freundlich gewesen. Kein Streit, keine lauten Geräusche - es war nie auch nur der leiseste Hinweis auf solch ein dunkles Geheimnis zu hören. Oft habe man die beiden gemeinsam auf dem Balkon musikhörend gesehen - eine heile Welt, die in sich zusammenstürzte. Die Polizei sperrte sofort den Tatort ab, und Kriminaltechniker begannen fieberhaft, jeden Zentimeter nach belastenden Spuren zu durchsuchen.

Die Tragödie einer Familie

Das Paar hinterlässt insgesamt neun Kinder. Sechs davon wohnen mit den Eltern in Deutschland, während die anderen drei in der Heimat leben sollen. Zum Zeitpunkt der Tragödie befanden sich die jüngeren Geschwister nichtsahnend in der Schule, wie Nachbarn berichteten. Die Ermittler stehen vor der schwierigen Aufgabe, die Hintergründe dieser unfassbaren Tat zu klären. Ein Schock für die Nachbarschaft, die versuchen muss, die schrecklichen Ereignisse zu verarbeiten.

Die Staatsanwaltschaft steht vor einem Rätsel: Warum kam es zu diesem Mord? Nach aktuellem Stand gibt es noch keine Erklärung für die Tat. Am Mittwochnachmittag wurde die Leiche der Frau obduziert, während der Ehemann dem Haftrichter vorgeführt wurde, der Haftbefehl wegen Mordes erließ. **Ein weiterer Bericht von BILD** bestätigte, dass die Frau in der Nacht ohne Warnung und mutmaßlich heimtückisch im Schlaf getötet wurde. Die Polizeiarbeit läuft auf Hochtouren, um die schockierende Tat restlos aufzuklären.

Details

Ort	Gelsenkirchen, Deutschland
------------	----------------------------

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)